

Sozialausgaben der Kommunen auf Hoch

Wiesbaden/Berlin. Die Finanzlage der Kommunen bleibt trotz Wirtschaftsaufschwungs und ansteigender Steuereinnahmen angespannt. Das Defizit stieg im vergangenen Jahr um 500 Millionen auf 7,7 Milliarden Euro, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Dienstag mitteilte. Besonders stark schlugen die Sozialausgaben zu Buche, die einen neuen Rekordwert von 42,1 Milliarden Euro erreichten. Die Präsidentin des Deutschen Städtetages, Petra Roth (CDU), bezeichnete die Lage als sehr ernst. Wichtig sei daher, daß der Bund im Zuge des Hartz-IV-Kompromisses zugesagt habe, die Kosten der Grundsicherung für arme Rentner zu übernehmen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/161238.sozialausgaben-der-kommunen-auf-hoch.html>